



HALLES

GUTE NACHRICHTEN

www.haguna.de

Willkommen zur festlichen 3. Ausgabe von Halles gute Nachrichten!



Die wohl gemütlichste Zeit des Jahres ist da - und mit ihr eine haguna-Ausgabe voller Weihnachtszauber, Leckereien und Inspiration. Wir nehmen Sie mit auf eine Reise durch funkelnde Weihnachtsmärkte in der Umgebung, verraten köstliche Weihnachtsrezepte, beleuchten, wo unsere Weihnachtstraditionen eigentlich ihren Ursprung haben und klären auf, welche beliebten Weihnachtsmythen wirklich stimmen.

Auch für schöne Stunden zu Hause ist gesorgt: Wir haben die Sendezeiten von "Dinner für One" und "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel" für Sie zusammengestellt - zwei Klassiker, die zu den Feiertagen nicht fehlen dürfen.

Exklusiv in dieser Ausgabe gibt es ein besonderes Highlight: das unschlagbare Angebot für das halfit-Parkhaus in der Albert-Einstein-Str. 25. Ein Blick darauf lohnt sich!

Und weil auch der Jahreswechsel näher rückt, dürfen Sie sich auf spannende Modetrends für 2026 freuen - rechtzeitig, um gut gestylt ins neue Jahr zu starten.

Wir wünschen Ihnen eine warme, herzliche und inspirierende Adventszeit mit vielen schönen Momenten und natürlich viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe.



Ihre Geschichte zählt!

Haben Sie selbst eine schöne Geschichte erlebt, eine nette Begegnung oder einfach einen schönen Tag gehabt? Dann schreiben Sie uns unter lesergeschichten@haguna.de. Für nützliches Feedback oder weitere Fragen schreiben Sie uns an kontakt@haguna.de.

"Wer morgens zerknittert aufsteht, hat den ganzen Tag über viele Entfaltungsmöglichkeiten." - Heinz Rühmann, deutscher Schauspieler (1902-1994)

Modetrends 2026 - Stil, Mut und Nachhaltigkeit

Mode ist mehr als nur Kleidung - sie ist Ausdruck von Persönlichkeit, Haltung und Zeitgeist. Auf den Laufstegen der Fashion Week rund um den Globus zeigte sich schon jetzt, wohin die Reise 2026 geht: klare Linien, natürliche Materialien, mutige Farben und Muster und ein starkes Bewusstsein für Nachhaltigkeit. Zwischen extravaganten Entwürfen und tragbaren Alltagslooks entsteht eine Mode, die inspiriert und jeder Generation erlaubt, ihren ganz eigenen Stil zu leben.

Wie dieser internationale Trend im Alltag umgesetzt werden könnte, verrät eine Modeberaterin im Modepark Röther Halle, im exklusiven Interview mit "Halles gute Nachrichten". Sie spricht über aktuelle Farben, Schnitte, Materialien und ihre ganz persönlichen Must-haves für Frau und Mann.

Welche Modefarben und Materialien werden 2026 Ihrer Meinung nach besonders im Trend liegen und welche Farben bleiben vielleicht aus diesem Jahr erhalten?

Ein paar Farben, die wir schon in diesem Jahr gern gesehen haben, bleiben uns auch 2026 erhalten - zum Beispiel das warme Schokobraun, elegantes Bordeaux, sanftes Grau oder ein zartes Rosa. Diese Töne sind zeitlos und einfach schön zu kombinieren. Spannend wird es mit frischen Minztönen und etwas mehr Transparenz - das verleiht der Mode Leichtigkeit und Eleganz. Hier bei uns im Geschäft sind diese Trends zwar noch nicht so stark vertreten, aber das Interesse wächst. Besonders beliebt bleiben Bundfaltenhosen und auffällige Stoffe wie Cord oder Karo - beides Klassiker, die jetzt wieder modern interpretiert werden.

Wie ist denn die Nachfrage nach den Trends? Gibt es Unterschiede was Frauen und Männer anbelangt?

Ich würde sagen, die Unterschiede sind weniger vom Geschlecht abhängig - eher vom Alter. Die jüngere Generation achtet viel stärker auf Trends und fragt auch gezielt danach. Gerade im Moment sind zum Beispiel Baggy-Jeans oder glänzende Jacken total angesagt. Außerdem spielt bei Jugendlichen das Thema "Marken" eine große Rolle - viele orientieren sich daran, was in den sozialen Medien gerade „in“ ist. Bei den Erwachsenen ist das ganz anders: Da steht meist die Bequemlichkeit und Qualität im Vordergrund, egal ob bei Frauen oder Männern. Trends sind da eher zweitrangig.

Nachhaltigkeit ist mittlerweile mehr als nur ein Schlagwort. Spüren Sie auch im Verkauf, dass Kunden bewusster einkaufen und auf Materialien und Herkunft achten?

Ja, das Thema Nachhaltigkeit spielt auf jeden Fall eine Rolle. Allerdings merken wir, dass für viele Kunden vor allem das Material entscheidend ist. Die Herkunft der Kleidung ist dabei oft zweitrangig. Besonders bei Lederprodukten achten viele ganz bewusst darauf, dass es sich um echtes Leder handelt, einfach weil es langlebiger und atmungsaktiver ist.

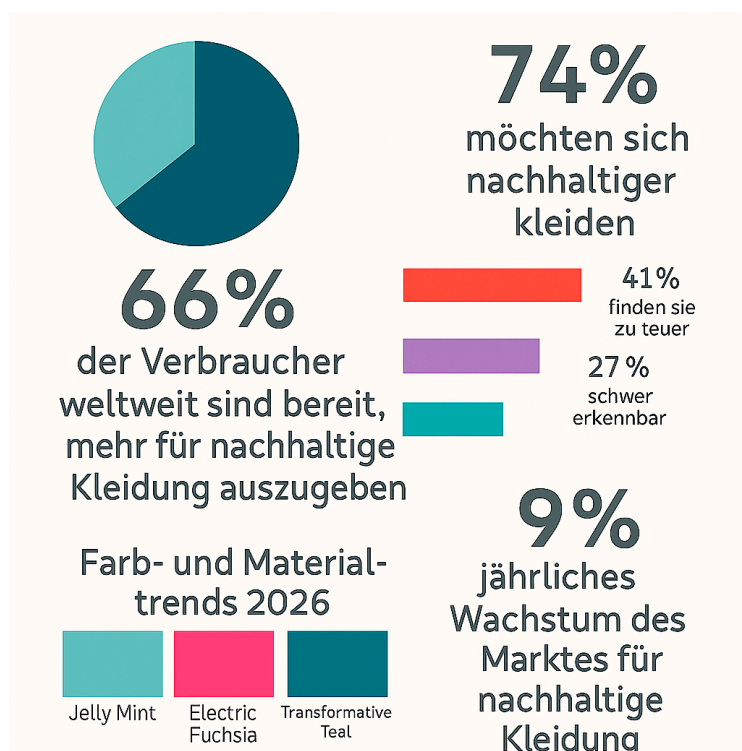


Foto: "msn.de"

PLAYFUL ENERGY



Foto: "c2fashionstudio.com"



Quellen: Jobera "Sustainable Fashion Industry Statistics", The Guardian, Zalando & GlobeScane, Accio/InsideFashionDesign

Zum Schluss: Was ist Ihr persönlicher Modetipp für 2026 für Frauen und Männer?

Ich finde, jede Frau sollte im kommenden Jahr unbedingt etwas Blaues im Schrank haben - das lässt sich wunderbar kombinieren und wirkt immer frisch. Wichtig ist, dass die Outfits aufeinander abgestimmt sind. Kleine Details machen oft den Unterschied: Wenn zum Beispiel die Handtasche farblich zu den Schuhen passt, wirkt das Ganze gleich viel harmonischer. Bei den Männern darf es 2026 ruhig ein bisschen mutiger zugehen. Farben sind absolut erlaubt - auch mal etwas Ungewöhnliches zu kombinieren, kann richtig gut aussehen. Und wer Accessoires trägt, sollte auch hier auf Stimmigkeit achten: Ein Gürtel, der zu den Schuhen passt, oder ein Schal, der farblich abgestimmt ist, rundet jedes Outfit perfekt ab.



Wie gut kennen Sie die Weihnachtszeit? In unserem großen Weihnachts-Rätsel warten Fragen rund um Bräuche, Lieder und Traditionen. Wer alle Antworten kennt, darf sich selbst zum Weihnachtsprofi krönen!

- 1. Wann begann der Brauch, zu Weihnachten Geschenke zu verschenken?**
A) Im Mittelalter B) Im 19. Jahrhundert C) Schon bei den Römern
- 2. Was symbolisiert der Adventskranz?**
A) Die vier Jahreszeiten B) Die vier Adventssonntage C) Die vier Evangelisten
- 3. Welche Pflanze wird traditionell als "Weihnachtsstern" bezeichnet?**
A) Stechpalme B) Rose C) Poinsettie/Christstern
- 4. In welcher Stadt befindet sich der älteste Weihnachtsmarkt Deutschlands?**
A) Nürnberg B) Dresden C) Frankfurt am Main
- 5. Welche Tann wird in Deutschland am häufigsten als Weihnachtsbaum gewählt?**
A) Nordmann-Tanne B) Rotfichte C) Douglasie
- 6. In welchem Land wurde der Adventskalender erfunden?**
A) Frankreich B) Deutschland C) Österreich



Testen Sie ihr Schätzvermögen!

7. Wie viel Liter Glühwein werden durchschnittlich pro Jahr in Deutschland getrunken?

8. Wie viele Male läuft "Last Christmas" von Wham! im Dezember durchschnittlich im deutschen Radio?

9. Wie viele Meter Lichterketten hängen auf dem Nürnberger Christkindlesmarkt?

10. In welcher deutschen Stadt wurde der erste öffentliche Weihnachtsbaum aufgestellt?

11. Wie viele Geschenke kauft eine durchschnittliche Familie zu Weihnachten?

12. Wie viele Weihnachtskarten werden in Deutschland jedes Jahr verschickt?



Weihnachtslieder - Ergänzen Sie die Zeilen

13. "O Tannenbaum, o Tannenbaum, wie treu sind deine _____"
14. "Leise rieselt der Schnee, still und starr liegt der _____"
15. Süßer die Glocken nie klingen, als zu der _____"
16. Morgen Kinder, wird's was geben, morgen werden wir uns _____"
17. "Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all', zur Krippe her kommet in _____"

Weihnachtsbräuche rund um die Welt - Zuordnungsspiel

Ordnen Sie die Länder den passenden Bräuchen zu.

- A) Kinder stellen am 6. Dezember ihre Schuhe vor die Tür.
B) Am 24. Dezember wird KFC gegessen.
C) In der Nacht zum 6. Januar bringt eine Hexe die Weihnachtsgeschenke
D) In diesem Land gibt es an Heiligabend Fisch und vegetarische Speisen auf den Tisch.

Länder: Deutschland, Polen, Japan, Italien

Lösungen: 1: B, 2: B, 3: C, 4: B, 5: A, 6: C, 7: 50 Mio. Liter, 8: 500-mal, 9: ca. 30 km, 10: Strassburg, 11: 10-12, 12) 100 bis 120 Million, A) Deutschland, B) Japan, C) Italien, D) Polen, 13: Blätter, 14: See, 15: Weihnachtszeit, 16: freun, 17: Bethlehem's Stall



Fragt die eine Gans eine andere: "Glaubst du an ein Leben nach Weihnachten?"

Halle erleben - Veranstaltungen im Monat November

Die Adventszeit ist da - eine Zeit zum Innehalten, Staunen und Genießen. In Halle und der Region laden zahlreiche Veranstaltungen dazu ein, sich verzaubern zu lassen, gemeinsam zu lachen und den Zauber der Weihnachtszeit zu spüren.

Ab dem 12. Dezember 2025 Lichterwelten im Bergzoo Halle

Vom 12.12.2025 bis 01.03.2026 verwandelt sich der Bergzoo Halle wieder in eine zauberhafte Lichterwelt. Unter dem Motto "Fantasy Island" leuchten auf rund fünf Hektar Gelände über 15.000 Lampen und mehr als 1000 kunstvolle Lichtfiguren. Mit stimmungsvoller Musik und Soundeffekten unterlegten Lichtfiguren wird es zu einem einzigartigen Gesamterlebnis. Entlang eines etwa zwei Kilometer langen Rundwegs durch Wanderung, Fantasie und Sound erleben die Besucher beeindruckende Themenwelten mit Drachen, Elfen, Zauberwesen und mehr. Eintrittskarten sind online auf www.magische-lichterwelten.de erhältlich.



Foto: "Mitteldeutscher Rundfunk"

17. Dezember - 4. Januar 2026 Weihnachtscircus "Atemlos"

Der 1. Weihnachtscircus in Halle verspricht grenzenlose, atemberaubende und unvergessliche Erlebnisse. In diesem Jahr erwartet die Besucher eine moderne, komplett tierfreie Show voller Energie, Humor und Weltklasse-Artistik. Mit dabei sind unter anderem die spektakulären Catwall Acrobats, die waghalsigen Motocross- Fahrer des Global of Speed sowie beeindruckende Licht- und Tanzshows. Ob mit Familie oder Freunden - diese Show begeistert Groß und Klein gleichermaßen und sorgt für unvergessliche Momente in der Weihnachtszeit. Zu finden ist der Zirkus am Gimmritzer Damm, Tickets gibt es unter www.weihnachtscircus-halle.de.



Foto: "www.weihnachtscircus-halle.de"

Weihnachtsmärkte im Dezember



Festlich geschmückte Altstädte, Lichterglanz und duftender Glühwein laden im Advent zu Winter-Ausflügen ein: Der traditionelle Weihnachtsmarkt in Halle öffnet vom 25.11 bis 23.12 auf dem Marktplatz und Hallmarkt mit rund 100 Ständen, Kutschfahrten und Kinderprogramm. In der Fachwerkstadt Wernigerode im Harz beginnt die Stimmung bereits am 21.11 und dauert bis zum 22.12. Mehr als 60 Händler präsentieren Handwerk, Kulinarik und Lichterzauber in der Altstadt. Wer kleinere, aber ebenso stimmungsvolle Märkte sucht: In Städten wie Quedlingburg, Dessau-Roßlau oder Halberstadt mit dem Highlight der antiken Jahrmarktorgel, finden in der Adventszeit ebenfalls stimmungsvolle Märkte statt.



Foto: "canva"

PDC Dart Weltmeisterschaft 2025/2026

Endlich ist es wieder soweit. Am 11. Dezember 2025 bis zum 3. Januar 2026 findet im ehrwürdigen Alexandra Palace "Ally Pally" in London die 33. PDC Dart Weltmeisterschaft statt. Die 1. Runde läuft bis zum 19. Dezember, mit zwei Veranstaltungen am Tag- Nachmittags- und Abendsession. Die Zweite Runde ist terminiert vom 20. bis 23. Dezember, gefolgt von einer kurzen Weihnachtspause. Danach geht es direkt am 27. Dezember mit der dritten Runde und vierten Runde weiter. Das Viertelfinale wird am 1. Januar 2026 ausgespielt, das Halbfinale am 2. Januar und das große Finale steigt am Abend des 3. Januars.



Foto: "news.de"

Derzeitiger Titelträger ist der junge Luke Littler, der mit gerade einmal 17 Jahren im Vorjahr sensationell den Titel gewinnen konnte. Auch die deutschen Spieler sind wieder mit dabei: Gabriel Clemens und Martin Schindler gehören längst zur internationalen Spitze und hoffen, diesmal noch weiter zu kommen.

Übertragen wird das Turnier live auf Sport 1, sodass Dart-Fans kein Match verpassen. Fest steht: Diese WM verspricht wieder jede Menge Gänsehautmomente, präzise Würfe und eine mitreißende Stimmung - ganz im Stil des berühmten "Ally Pally"

Was ist die Hälfte von sechs? Halb Sechs.

Es war ein ganz normaler Freitagabend. Ich hatte Urlaub und konnte so den ganzen Tag mit meinem Sohn verbringen. Wir waren im Schwimmbad baden und anschließend noch an der frischen Luft spazieren. Wir aßen lecker zu Abendbrot und machten uns bettfertig. Nun lagen wir also im Bett und lasen, wie jeden Abend, ein Buch. Als das Buch zu Ende war, machten wir das Licht aus, ich wünschte meinem Sohn eine gute Nacht, er kuschelte sich an mich und sagte zu mir "Mama, das war ein schöner Tag heute". Kurz darauf schlief er friedlich in meinem Armen ein. Ein kleiner Satz und doch so eine große Wirkung. (anonym)

Dieses Jahr veranstaltete ich zum ersten Mal eine kleine Halloweenparty für die Kinder in unserer Nachbarschaft und ich glaube, ich hatte fast genauso viel Spaß wie sie. Schon am Nachmittag kamen die ersten verkleidet an: kleine Vampire, Hexen, Zauberer, ein winziger Drache und sogar ein Mini-Zombie, der eher süß als gruselig war. Wir spielten Musik, machten eine kleine Modenschau und die Kinder präsentierten stolz ihre Kostüme. Danach ging es mit Taschen und Eimern bewaffnet durch die Straßen – von Haustür zu Haustür. Die Begeisterung war riesig, als überall „Süßes oder Saures!“ gerufen wurde und die Eimer sich schneller füllten, als ich „Buh!“ sagen konnte. Am Ende des Abends saßen wir alle erschöpft, aber glücklich im Wohnzimmer, teilten ein paar Leckereien und lachten über die aufregendsten Momente. Es war ein wunderbarer Nachmittag – und ich weiß jetzt schon: Nächstes Jahr feiern wir wieder. (Nicole)

Ich erbte die kleine Konditorei meiner Großmutter, die ich schon als Kind geliebt habe. Obwohl ich Großmutter's handgeschriebene Rezepte sorgfältig nachbackte, fehlt meinen Torten das gewisse Etwas. Eines Tages taucht ein junger Mann auf, der täglich wiederkommt. Aus seinen Besuchen entstanden Gespräche, Spaziergänge, Lächeln. Aus Begegnung wurde Nähe, aus Zuneigung Liebe. Mit dieser neuen Leichtigkeit schmeckten meine Kuchen plötzlich lebendiger, die Kunden kehrten zurück – und ich erkannte, dass das wahre Geheimnis meiner Großmutter nicht im Rezept stand, sondern in der Liebe, mit der sie backte. (anonym)

Auf dem Weg von München nach Nürnberg mit dem Regionalexpress kamen mir schon die ersten Kilometer aus dem Bahnhof raus etwas seltsam vor. Die Strecke bin ich damals studienbedingt öfter gefahren, kannte sie beinahe im Schlaf. Eine grummelnde Ungewissheit macht sich auch bei den restlichen Fahrgästen breit. Nach ein paar Minuten kam die klärende Durchsage vom Schaffner: "Liebe Fahrgäste, wir haben uns verfahren. Wir bedauern diesen Umstand sehr und fahren jetzt wieder zurück zum Münchner Hauptbahnhof. (anonym)

Die Blätter raschelten. Es roch nach getrocknetem Laub. Die Farben leuchteten um mich herum und Sonnenstrahlen bedeckten mein Gesicht. Ich lief durch die Straßen meiner Heimat. Alles war vertraut und ich fühlte mich unglaublich wohl. Manchmal wünschte ich jedoch, die Zeit würde langsamer vergehen. Ich wollte den Augenblick genießen. In dieser Jahreszeit fühlte ich mich oft nostalgisch. Erinnerungen an vergangene Zeiten kamen hoch. Glückliche Momente, als ich noch ein Kind war, schwierige Zeiten als Jugendliche und aufregende Tage als Erwachsene. Ich versuchte, mich zurück in die Gegenwart zu holen. Ich betrachtete den Himmel und sah wie sanfte Wolken langsam vorbeizogen. Ich fühlte mich befreit, atmete tief ein und ließ mich vom Leben tragen. (Astrid)





Wie alles begann: Die Geschichte des Weihnachtsfestes

Weihnachten gehört heute zu den bedeutendsten Festen weltweit, voller Lichter, Düfte und Traditionen. Doch der Ursprung dieses Festes liegt weit zurück und ist eng mit religiösen wie auch kulturellen Entwicklungen verwoben.

Die Geburt Christi - der christliche Kern

Weihnachten erinnert an die Geburt Jesu Christi und seine Ankunft in der Krippe zum Stall von Bethlehem, wie sie in der Bibel überliefert ist. Allerdings ist der 24. Dezember nicht das tatsächliche Geburtsdatum, sondern ein symbolisch gewählter Tag. Erst im 4. Jahrhundert legte die Kirche dieses Datum fest, um die Geburt Christi zu feiern und gleichzeitig ein starkes, hoffnungsvolles Fest in die dunkle Jahreszeit zu setzen.

Der Begriff "Weihnachten"

Der Begriff stammt aus dem mittelhochdeutschen und tauchte das erste Mal 1170 beim bayrischen Spruchdichter Spervogel auf. Zunächst war es wohl nur die Übersetzung des lateinischen "nox sancta" (heilige Nacht). Die später gebräuchliche Pluralform von "Weihnacht" könnte auf die länger bedeutungsvolle Festzeit hindeuten.

Der Weihnachtsbaum - ein Brauch aus Deutschland

Der geschmückte Tannenbaum, heute aus keinem Wohnzimmer mehr wegzudenken, hat seinen Ursprung in Deutschland. Seit dem 16. Jahrhundert ist belegt, dass in deutschen Städten Bäume mit Äpfeln, Nüssen und später Kerzen geschmückt wurden. Ab dem 19. Jahrhundert verbreitete sich dieser Brauch weltweit.

Der Adventskranz

1839 wurde der Adventskranz von Johann Hinrich Wichern in Hamburg erfunden, damals noch mit 24 Kerzen.

Geschenke - ein langer Weg zur Tradition

Das gegenseitige Beschenken gehört heute selbstverständlich zu Weihnachten – doch dieser Brauch entwickelte sich erst nach und nach.

Im Mittelalter brachte der heilige Nikolaus Gaben. Später übernahm das Christkind diesen Brauch, besonders im deutschsprachigen Raum.

Der Weihnachtsmann, wie wir ihn heute kennen, entstand im 19. Jahrhundert aus einer Mischung europäischer Figuren – und wurde durch amerikanische Darstellungen populär.

Sendezeit "Drei Haselnüsse für Aschenbrödel"

07.12.2025 16.25 Uhr RBB

14.12.2025 17.25 Uhr MDR

21.12.2025 12.15 Uhr HR

Heiligabend

24.12.2025 12.50 Uhr Das Erste

24.12.2025 15.00 Uhr BR

24.12.2025 16.25 Uhr NDR

24.12.2025 20.15 Uhr WDR

1. Weihnachtsfeiertag

25.12.2025 9.55 Uhr Das Erste

25.12.2025 15.25 Uhr Das Erste

25.12.2025 17.30 Uhr MDR

25.12.2025 18.50 Uhr ONE

2. Weihnachtsfeiertag

26.12.2025 15 Uhr MDR

26.12.2025 16.30 Uhr RBB

Zwischen den Jahren

27.12.2025 10 Uhr SWR

28.12.2025 12 Uhr Kika

31.12.2025 12.40 Uhr ONE

31.12.2025 13.55 Uhr HR

Neues Jahr

06.01.2026 11.25 Uhr BR

Einfacher Plätzchenteig

Zutaten für 4 Portionen:

- 500 g Mehl
- 180 g Zucker
- 250 g Butter
- 2 Eier

1. Alles in eine Schüssel geben und zu einem Mürbteig verkneten.
2. Teig ausrollen und Plätzchen ausstechen
3. Plätzchen bei 180 Grad 10-15 goldbraun backen.
4. Die Plätzchen auskühlen lassen und beliebig dekorieren.

Sendezeit "Dinner for One"

31. Dezember 2025 19.00 Uhr, MDR

31. Dezember 2025, 19.10 Uhr, HR

31. Dezember 2025 23.35 Uhr BR

31. Dezember 2025 23.40 Uhr NDR

31. Dezember 2025 23.40 Uhr rbb

Weihnachtspunsch

Zutaten für 4 Portionen:

- 1 Liter schwarzer Tee
- 50 g Zucker
- 0,75 Liter Wein
- ¼ Stange Zimt
- 3 Gewürznelken
- 1 Zitrone
- 2 Orangen
- ein Schuss Rum

1. Den Zucker in heißem Schwarztee auflösen, Zimtstange und Nelken dazugeben und 30 Minuten ziehen lassen.
2. Den Tee dann abseihen und zusammen mit dem Rotwein erhitzen.
3. Den Saft von 2 Orangen und einer halben Zitrone sowie einen ordentlichen Schuss Rum dazugeben.
4. Alles ein paar Minuten köcheln lassen.



Ein Mann fragt seine Frau: "Schatz, was wünschst du dir denn zu Weihnachten?". Die Frau: "Die Scheidung!". Er: "Na soviel wollte ich eigentlich nicht ausgeben!"

Festliche Leckereien ohne Reue - dank dem Sprachenlernen kann das Altern verlangsamen: Wer regelmäßig mehrere **halfit!** Plätzchen, Stolle, Gänsebraten - zu Sprachen spricht, tut nicht nur etwas für seine Kommunikation, sondern auch für Weihnachten gehört leckeres Essen einfach seine geistige Gesundheit. Neue Studien zeigen, dass Mehrsprachigkeit wie ein dazu. Ein paar Extra-Kalorien lassen sich da Trainingsprogramm für das Gehirn wirkt und so der Alterungsprozess verlangsamt kaum vermeiden. Aber genau dafür gibt es werden kann. Menschen, die zwei oder mehr Sprachen nutzen, aktivieren dabei das halfit! Wer nach den Feiertagen etwas ständig unterschiedliche Sprachsysteme. Das sorgt dafür, dass das Gehirn flexibel Bewegung sucht findet im halfit in Neustadt bleibt und geistige Reserven aufbaut. Die Studien deuten darauf hin, dass alles, um wieder in Schwung zu kommen. Mehrsprachigkeit das Risiko für altersbedingte kognitive Einschränkungen - etwa Sport ist der perfekte Ausgleich zu den Demenz - deutlich reduzieren oder hinauszögern kann. Denn das Gehirn von gemütlichen Tagen. Sport kurbelt den Mehrsprachigen baut über die Jahre eine Art „Schutzpolster“ auf, das im Alter vor Kreislauf an, hebt die Stimmung und sorgt geistigem Abbau schützt.

dafür, dass man sich wieder energiegeladener fühlt. Genießen Sie die Feiertage ohne schlechtes Gewissen. Das halfit ist auch während der Feiertage für Sie offen. (verkürzte Öffnungszeiten)



Neuer Rekord im deutschen Vereinssport. Die rund 86.000 Mitgliedsvereine im Dachverband des DOSB weisen rund 29,3 mio. Mitgliedschaften auf, soviel wie nie zu vor. Das sind eine halbe Million Mitgliedschaften mehr als zum Vorjahr. Besonders deutlich stieg der Zulauf bei Kindern und Jugendlichen. In Zahlen entspricht das ein Plus von 4,1 % in der Altersgruppe 0-6 Jahren und in der Altersgruppe 7-14 Jahren ein Plus von 4,58 %. Am beliebtesten sind die Sportarten Fußball, Turnen, Tennis und Handball. DOSB-Präsident Thomas Weikert spricht von einem „echten Aufschwung für den Sport und für unsere ganze Gesellschaft“.

Die Smartphone-App „Region der Lebensretter“ ist seit über einem Jahr im Leitstellenbereich Trier (Stadt und Kreis) aktiv – mit beeindruckender Wirkung.

Über 900 freiwillige Ersthelferinnen und Ersthelfer wurden registriert; bei rund 1 000 Einsätzen erreichten sie durchschnittlich schon nach 3 Minuten 29 Sekunden den Einsatzort – deutlich vor dem Rettungsdienst. Mitglieder dieser Initiative sind medizinisch geschult und werden per App alarmiert, wenn jemand in der Nähe einen Herz-Kreislauf-Stillstand erleidet. Das Ziel: Jede Minute zählt.

Die schnelle Reaktion kann Leben retten – und zeigt eindrucksvoll, wie Digitalisierung bei der Versorgung im Notfall helfen kann.



Wussten Sie schon...?

Das Brettspiel **Scrabble** wurde am **1. Dezember 1948** urheberrechtlich geschützt.
Am **6. Dezember 1955** wurde **Volkswagen** als Marke eingetragen.
Erst seit dem **19. Dezember 2000** dürfen **Frauen zur Bundeswehr** gehen.
Am **21. Dezember 1990** wurde die **erste ostdeutsche McDonalds-Filiale** eröffnet.
Die **Luftseilbahn am Fichtelberg** ist die erste und älteste Luftseilbahn Deutschlands. Sie wurde am **28. Dezember 1924** in Betrieb genommen.

Feiertage & Ferien 2025

25. Dezember 2025
1. Weihnachtsfeiertag (bundesweit)
26. Dezember 2025
2. Weihnachtsfeiertag (bundesweit)
22. Dezember bis 5. Januar 2026 Weihnachtsferien



Zum Schmunzeln

Welches ist das Lieblingsweihnachtslied aller Eltern ? - Stille Nacht

Der Opa sagt zum Enkel:” Du könntest dir doch zu Weihnachten ein schönes Buch wünschen”. Der Enkel antwortet: “ Dann wünsche ich mir dein Sparbuch, Opa.”

Was findet man beim Kannibalen in der Dusche?
Head and Shoulders.

Mythen über Weihnachten

Mythos 1: An den Feiertagen nehmen wir circa zwei Kilo zu.
An den Feiertagen achten wir nicht gerade auf “gesunde Speisen”, dennoch nimmt man nicht soviel zu, wie das irrtümlich angenommen wird. Tatsächlich beträgt die Gewichtszunahme nur etwa 370 Gramm im Durchschnitt.
Mythos 2: Wir schenken, um anderen eine Freude zu machen.
Der Mensch ist egoistisch und somit lässt sich der Mythos ganz einfach mit nein beantworten. Der Mensch schenkt mit einer großen Portion Eigennutz, um die eigene Zufriedenheit zu steigern. Diesen Effekt nennen Wissenschaftler den “Warm Glow Effekt”. Wenn wir anderen Menschen etwas schenken, wird ein Teil unseres Belohnungszentrums im Gehirn aktiviert und wir bekommen ein warmes wohliges Gefühl.
Mythos 3: Geschenke gibt es am 24. Dezember
Was bei uns normal ist, ist es in anderen Ländern keinen Falls. Kinder in den USA, Portugal und Großbritannien finden die Geschenke am Morgen des 25. Dezembers vor dem Kamin. In Russland und Griechenland müssen die Kinder sogar bis zur Silvesternacht warten und in Teilen Italiens bringt die Hexe “La Befana” erst am 6. Januar die Geschenke.

Wissen am Rande

Der erste schriftlich belegte Adventskranz stammt aus Hamburg - erfunden vom Theologen Johann Hinrich Wichern im Jahr 1839.

Der erste künstliche Weihnachtsbaum wurde um 1880 aus grün gefärbten Gänsefedern gefertigt.



Horoskop

Wassermann (21.1-19.2)



Kreativität und Teamgeist begleiten Sie durch den Monat. Sie führen inspirierende Gespräche.

Fische (20.02-20.03)



Intuition führt Sie richtig auf Erholung.

Widder (21.3-20.04)



Sie sprühen vor Energie und Tatendrang. Ideal für Neuanfänge - achten Sie jedoch auf Ihre Balance.

Stier (21.4-20.5)



Geduld zahlt sich aus! Ob im Job oder privat - mit Ruhe und Ausdauer erreichen Sie in diesem Monat mehr als mit Druck.

Zwillinge (21.5-21.6)



Ihre Kommunikationsfreude öffnet Ihnen viele Türen. Sie knüpfen neue Kontakte und können Missverständnisse leicht aus dem Weg räumen.

Krebs (22.6-22.7)



Gefühle stehen im Mittelpunkt. Sie auf Ihr Bauchgefühl, es führt Sie richtig. Ein wenig Rückzug tut Ihnen gut, um neue Energie zu tanken,

Löwe (23.7-23.8)



Jetzt lohnt sich Einsatz zeigen. Ihre Chancen im Job und der Liebe stehen sehr gut.

Jungfrau (24.8-23.9)



Ordnung und Struktur bringen Sie weiter als Aktionismus. Bleiben Sie fokussiert, aber gönnen Sie sich bewusste Pausen.

Waage (24.9-23.10)



Der Ausgleich zwischen Harmonie und Arbeit gelingt Ihnen im Dezember besonders gut. Nutzen Sie dies.

Skorpion (24.10-22.11)



Sie erleben eine Phase der inneren Klarheit. Neue Wege eröffnen sich. Vertrauen Sie Ihrem Instinkt.

Schütze (23.11-21.12)



Ihr Tatendrang ist ungebremsst. Jetzt ist die Zeit, Träume in die Tat umzusetzen.

Steinbock (22.12-20.1)



Ziele und Verantwortung stehen im Fokus. Ihre Ausdauer bringt sie ans Ziel, auch wenn es manchmal mühsam wirkt.



Rezept des Monats

Vaniellekipferl



Zutaten für ca. 40 Stück

- 280 g Mehl
- 100 g gemahlene Mandeln
- 70 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 200 g kalte Butter
- 2 Eigelb
- 1 Päckchen Vanillezucker
- Etwas Mehl für die Arbeitsfläche

1. Alle Zutaten in eine Schüssel geben und zu einem glatten Teig verkneten.
2. Teig zu einer Kugel formen, in Frischhaltefolie wickeln und mindestens 1 Stunde kaltstellen.
3. Den Teig portionsweise zu dünnen Rollen formen, etwas 5 cm lange Stücke abschneiden und zu Kipferln (Halbmonde) biegen.
4. Den Ofen auf 180 Grad Ober-Unterhitze (160 Grad Umluft) vorheizen.
5. Die Halbmonde auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen und 10-12 Minuten goldgelb backen.
6. Die noch warmen Kipferl mit Puderzucker bestreuen.

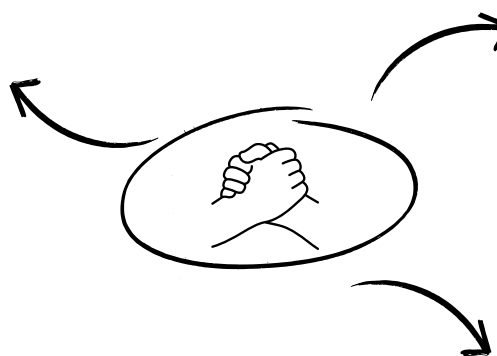


Von Mensch zu Mensch



Secondhand für die Umwelt

Ungetragene oder kaum benutzte Kleidung muss nicht im Schrank verstauben: Machen Sie Geld daraus! Über Plattformen wie ebay oder vinted lässt sie sich ganz einfach weiterverkaufen. So finden Ihre Lieblingsstücke ein neues Zuhause und sie tun gleichzeitig etwas gutes für die Nachhaltigkeit. Probieren Sie es aus!



Nicht alleine über die Feiertage

Niemand soll an Weihnachten alleine sein. Für Menschen, die sich einsam fühlen oder jemanden zum Reden benötigen, stehen kostenlose Hilfetelphone zur Verfügung. Die Telefonseelsorge ist unter 0800 1110111 oder 0800 1110222 erreichbar, anonym und vertraulich. Für ältere Menschen ab 60 Jahren bietet Silbernetz von 8-22 Uhr ein offenes Ohr. Erreichbar unter 0800 4708090

Wintergaragenplatz

Im überdachten **HALFIT-Parkhaus** Albert-Einstein-Straße 25 gibt es wieder freie Parkplätze. Für nur **29 €** steht Ihr PKW sicher und trocken in der nasskalten Jahreszeit. Rufen Sie jetzt an und sichern Sie sich die besten Plätze. Telefon: 0345- 12299525



Impressum

haguna-Halles gute Nachrichten

Kostenlose Monatszeitung für Halle (Saale)

Herausgeber/Verlag: halfit GmbH, An der Waisenhausmauer 12, 06108 Halle/S.

Verantwortlich i.S.d. Presserechts: Frau Christin Poppes

Redaktion & Kontakt: halfit GmbH, An der Waisenhausmauer 12, 06108 Halle/S.

Druck: www.WIRMachenDRUCK.de



Kontakt & Mitmachen

Lesen Sie "Haguna" auch online: www.haguna.de

Schicken Sie uns Ihre positiven Geschichten an lesergeschichten@haguna.de

Wir veröffentlichen ausgewählte Beiträge in einer der kommenden Ausgaben- natürlich anonym, wenn Sie das wünschen.

Für persönliche Anregungen, Ihre Anzeige in der Rubrik "von Mensch zu Mensch" oder alles weitere schicken Sie uns eine Mail an kontakt@haguna.de



Zitat des Monats

Freude ist die Gesundheit der Seele - Aristoteles

